

Antrag

der Abg. Klubobfrau Svazek BA, Berger, Lassacher, Rieder, Dr. Schöppl, Stöllner und Teufel
betreffend gratis SARS-CoV-2-Antikörpertests im Land Salzburg

Während die Präsidentin des Österreichischen Hausärzteverbands, Dr. Angelika Reitböck, betont, „dass die Möglichkeit kostenloser Antikörpertests die Chance bietet, endlich eine klare Datenlage zu schaffen, indem die große Dunkelziffer der ‚Bereits genesenen‘ verifiziert wird“, ist der Gesundheitsminister, Dr. Wolfgang Mückstein, nach wie vor der Meinung, dass „nur die Impfkampagne zur Bekämpfung der Pandemie heranzuziehen sei“.

Mit Stand vom 28. September 2021 sind bundesweit 5,71 Millionen Personen zumindest einmal geimpft (64 %), weitere 705.000 (8 %) gelten als genesen. Als Zielgruppe bleiben daher rund 2,5 Millionen Menschen übrig (28 %) Anders gesagt: Insgesamt gelten 72 % der Bevölkerung als geimpft oder genesen.

Daher ist es unumgänglich, den verbleibenden Personen als Anreiz die Möglichkeit kostenloser Antikörpertests anzubieten und sich dann genau anzusehen, wie hoch der tatsächliche Anteil der bereits genesenen Personen ist bzw. wie hoch die Immunität innerhalb der Bevölkerung erscheint. Damit wird Personen, die weder geimpft noch amtlich-attestiert genesen sind, die Möglichkeit gegeben, kostenfrei ihren Immunitätsstatus zu ermitteln. Diese Zahl stellt einen relevanten Faktor dar, gerade wenn es darum geht, zu entscheiden, wie oder ob restriktive Maßnahmen gegen die Bevölkerung überhaupt noch zu rechtfertigen sind.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird beauftragt, im gesamten Land Salzburg für die Bevölkerung kostenlose SARS-CoV-2-Antikörpertests („Corona-Antikörpertests“) auf freiwilliger Basis zur Verfügung zu stellen, um einen Aufschluss über den derzeitigen Stand der Immunität in der Bevölkerung zu erhalten.
2. Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, dass Nachweise über neutralisierende Antikörper als „Genesungszertifikat“ in den Grünen Pass aufgenommen werden können.

3. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 6. Oktober 2021

Svazek BA eh.

Berger eh.

Lassacher eh.

Rieder eh.

Dr. Schöppl eh.

Stöllner eh.

Teufel eh.